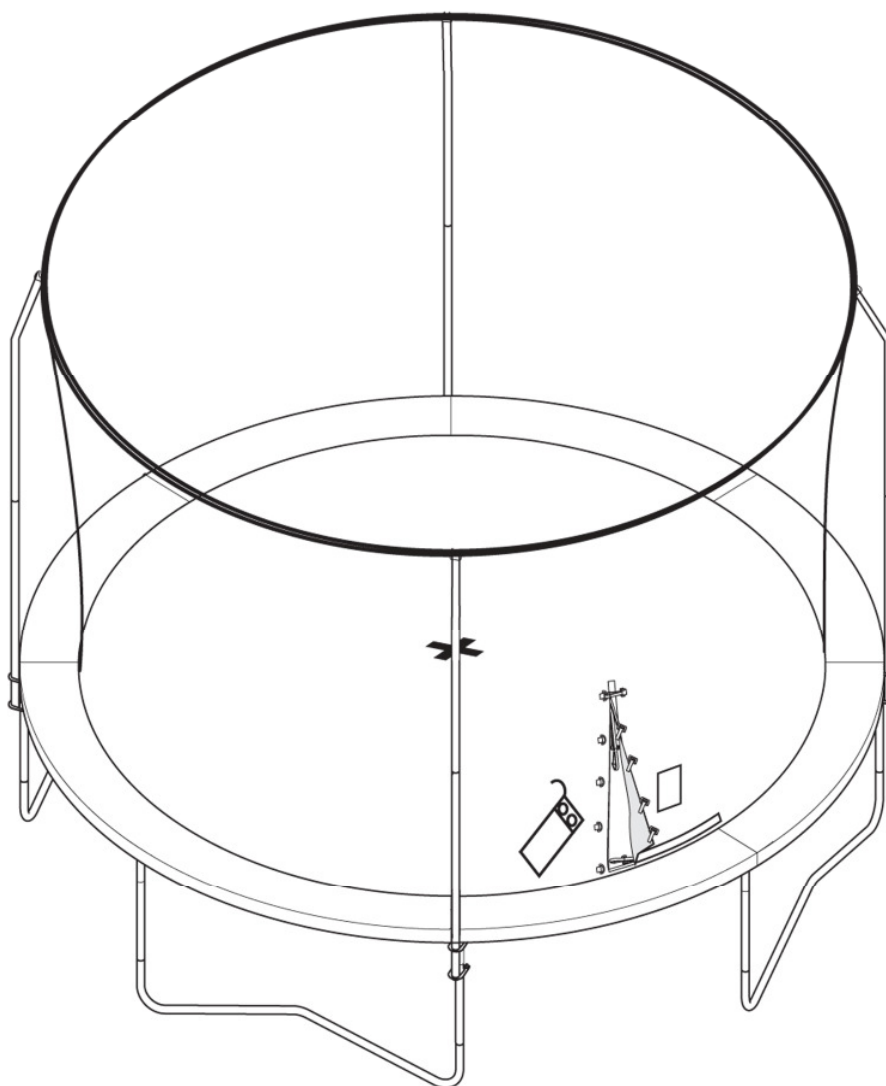


10ft / 3.05m COMBO



Für den Aufbau des Trampolins sind mindestens 2 Personen erforderlich.

Während des Aufbaus darf das Trampolin auf keinen Fall benutzt werden.

Um den kompletten Aufbau durchzuführen, benötigen Sie einen Schraubenzieher und einen Steck- oder Schraubenschlüssel (nicht im Lieferumfang enthalten).

Für diesen Schritt sind mindestens 2 Personen erforderlich. Zum Schutz der Hände bitte Handschuhe tragen!

Beginnen Sie mit den folgenden Rahmenteilen: 2 x Rohrstange [mit T-Verbinder] (Key Nr. 1), 2 x Fuß-Verlängerung (Key Nr. 3) x 1 x Hauptfußteil (Key Nr. 4).



Die 2 Rohrstangen (1) nun, wie abgebildet, auf den Boden legen, so dass die Befestigungslöcher für die Federn nach unten zeigen.

Vergewissern Sie sich, dass sich an jedem linken Ende einer Rohrstange (1) ein T-Verbinder (2) befindet.



Verbinden Sie nun die beiden Rohrstangen, indem Sie das kleine Ende der einen Rohrstange (1) in den T-Verbinder der anderen Rohrstange (1) einschieben (siehe Abbildung).



Nehmen Sie 1 Fuß-Verlängerung (3) zur Hand und führen Sie diese in den T-Verbinder (2) der linken Rohrstange (1) ein.



Nehmen Sie das Hauptfußteil (4) und führen Sie dieses, wie abgebildet, in die Fuß-Verlängerung (3) ein.



Nun die zweite Fuß-Verlängerung (3) zur Hand nehmen und am **Hauptfußteil** (4) befestigen (siehe Abbildung).



Greifen Sie sich nun das noch lose Ende der Fuß-Verlängerung (3) und ziehen Sie es in Richtung der Öffnung des T-Verbinders (2).

Am untersten Ende gegriffen lässt sich die Fuß-Verlängerung (3) am Einfachsten ausrichten.

Schieben Sie die Fuß-Verlängerung (3) in den T-Verbinder (2).



Um die Montage zu erleichtern, können Sie Ihre Füße zusätzlich auf den Rohren, links und rechts neben den T-Verbinder (2) platzieren (siehe Abbildung).

Nachdem die Fuß-Verlängerung (3) eingeführt wurde, drücken Sie das Hauptfußteil (4) fest hinunter. Damit wird die Verbindung noch verstärkt.



Sie haben nun einen Viertelkreis des Rahmens fertig gestellt (siehe Abbildung).



Wiederholen Sie diese Schritte und fügen Sie 3 weitere Viertelkreise zusammen, so dass insgesamt 4 entstehen.

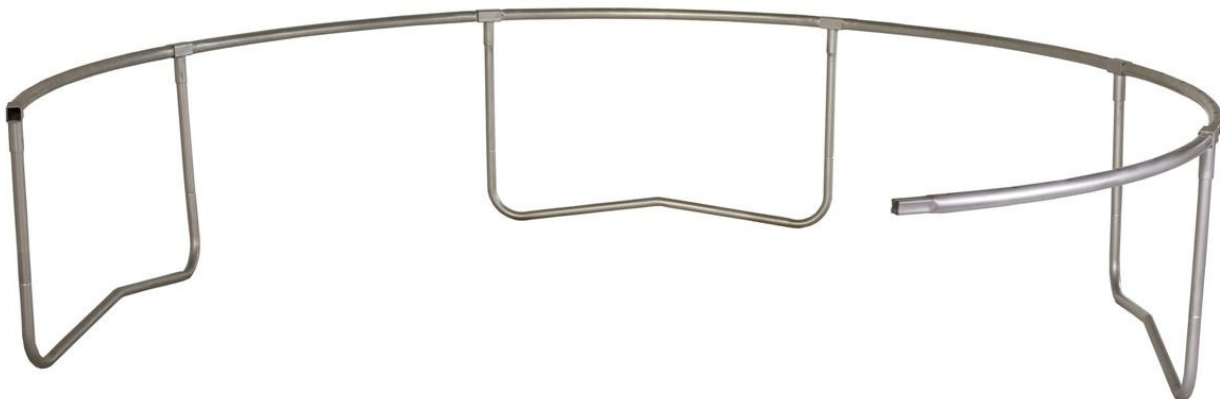


Für den nächsten Schritt sind mindestens 2 Personen erforderlich. Bitte Handschuhe tragen!

Nehmen Sie sich 2 der Viertelkreise zur Hand und fügen Sie diese, wie in der Abbildung dargestellt, zusammen.



Fügen Sie dann den dritten Viertelkreis, wie dargestellt, hinzu.



Das letzte Viertel des Rahmens befestigen, um den Kreis zu schließen.

Dazu bedarf es etwas Anstrengung. Am Einfachsten gelingt dies, wenn sich 2 Personen gegenüberstehen.

Die Rohrstangen nun links und rechts der Verbinders greifen und gemeinsam in Richtung Mitte drücken.



Während die beiden Personen den Rahmen gemeinsam in Richtung Mitte drücken, kann eine der beiden die offenen Enden des Kreises verbinden.

Bitte unbedingt Handschuhe tragen!



Bei den folgenden Schritten bitte Handschuhe und Augenschutz tragen!

Nehmen Sie die Sprungmatte mit den V-Ringen (5) und legen Sie diese auf den Boden, in die Mitte des Trampolinrahmens. Stellen Sie sicher, dass sich die beiden Warnhinweise oben befinden.



Hinweis: Am Rand der Sprungmatte (5) befinden sich V-Ringe, auf der Oberseite der Rohrstangen (1) entsprechende Löcher.

In diesem Schritt wird die Sprungmatte (5), mit Hilfe des gelieferten Federspanners (19) am Rahmen befestigt.



An der Sprungmatte (5) befinden sich 4 V-Ringe mit gelben Nähten (siehe Abbildung).

Machen Sie die V-Ringe mit den gelben Nähten ausfindig.

Sie befinden sich jeweils im 90° Winkel zueinander (Norden, Osten, Süden und Westen).



Um eine Feder (7) zu befestigen, haken Sie zunächst die kleinere Öse der Feder an einem V-Ring mit gelben Nähten der Sprungmatte (5) ein (siehe Abbildung). Nutzen Sie dann den Federspanner (19), um die Feder am Rahmen zu befestigen.

Bitte unbedingt Handschuhe tragen!
Vorsicht: auf die Positionierung der Hände achten, da es insbesondere an den Federn und an den Verbindungsstellen des Rahmens zu Quetschungen kommen kann.



Stellen Sie sicher, dass Sie die Feder (7) an dem dafür vorgesehenen Befestigungsloch, rechts des T-Verbinders (2) anbringen.

Befestigen Sie nun einen zweiten V-Ring mit gelben Nähten auf der **gegenüberliegenden** Seite (180°) der Sprungmatte (5).

Haken Sie die Feder (7) auch hier wieder rechts neben dem T-Verbinder (2) ein.

Um sicherzustellen, dass Sie das exakt gegenüberliegende Befestigungsloch gewählt haben, zählen Sie bitte die Löcher im Rahmen des Trampolins ab. Es müssen 28 Befestigungslöcher dazwischen liegen.

Die Sprungmatte (5) ist somit an 2 gegenüberliegenden Punkten befestigt (auf 12 und 6 Uhr).



Die 2 verbleibenden V-Ringe mit gelben Nähten nun ebenfalls mit Hilfe einer Feder (7) am Trampolinrahmen befestigen.

Diese Federn (7) müssen ebenfalls rechts neben dem T-Verbinder (2) eingehakt werden.

Somit ist die Sprungmatte an 4, jeweils im gleichen Abstand zueinander gelegenen Punkten, fixiert.



Befestigen Sie nun 4 weitere Federn (7), so dass die Sprungmatte (5) an 8, jeweils im gleichen Abstand zueinander liegenden Punkten, fixiert ist.

Diese 4 Federn (7) werden ebenfalls wieder rechts der verbleibenden 4 T-Verbinder (2) angebracht.



Alle verbleibenden Federn am Trampolinrahmen anbringen (7).



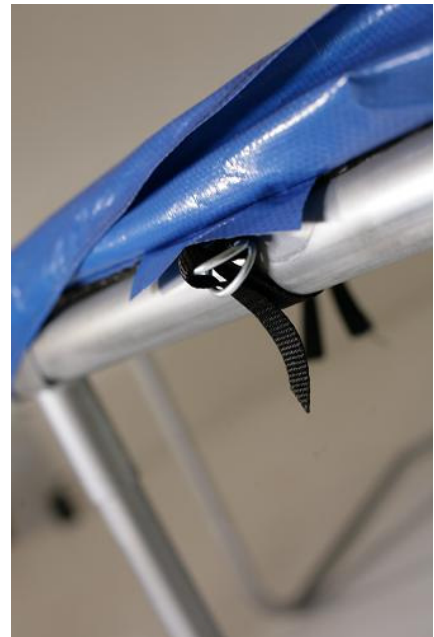
Das Rahmenpolster (6) auf das Trampolin auflegen.

Das Trampolin niemals ohne Rahmenpolster (6) nutzen.



Das Rahmenpolster dient dem Schutz vor Verletzungen, die bei der Nutzung durch den Trampolinrahmen entstehen könnten.

Als nächster Schritt wird das Rahmenpolster (6) am Trampolinrahmen befestigt. Am Rand des Rahmenpolsters (6) befinden sich mehrere Befestigungsbänder und D-Ringe, mit deren Hilfe sich das Polster an den Rohrstangen (1) befestigen lässt (siehe Abbildung).



Für den weiteren Aufbau werden ein Schraubenzieher und ein Steck- oder Schraubenschlüssel benötigt (nicht im Lieferumfang enthalten).

Während des Aufbaus darf das Trampolin auf keinen Fall benutzt werden.

Zur späteren Befestigung des Fangzaunes, werden nun die Bügelschrauben (10) an 4 der Fuß-Verlängerungen (3) angebracht.

Nehmen Sie hierzu die Bügelschraube (10) und schieben Sie diese, wie dargestellt, auf die Fuß-Verlängerung.



Setzen Sie dann den Steg (9) auf die Bügelschraube (10) und drehen Sie die 2 Sicherungsmuttern (8) auf (siehe Abbildung).

Schrauben Sie die beiden Sicherungsmuttern (8) zunächst per Hand fest.



Sie haben nun eine Bügelschraube zusammengefügt. Wiederholen Sie diese Schritte und befestigen Sie eine zweite Bügelschraube an derselben Fuß-Verlängerung. Sie erhalten somit 1 Fuß-Verlängerung, an der 2 Bügelschrauben befestigt sind.

Bringen Sie nun, wie beschrieben, jeweils 2 Bügelschrauben an **jeder zweiten** Fuß-Verlängerungen (3) an.

An **jeder zweiten** Fuß-Verlängerung (Nord, Süd, Ost und West) sollten sich nun jeweils 2 Bügelschrauben befinden.

Im nächsten Schritt wird der Fangzaun des Trampolins montiert.

Nehmen Sie den Oberen Pfosten teil des Fangzauns (14) und den Unteren Pfosten teil des Fangzauns (13) zur Hand.



Führen Sie den unteren Pfosten teil (13) mit dem abgeflachten Ende in den oberen Pfosten teil (14) ein.



Drehen Sie den oberen Pfosten teil (14) und den unteren Pfosten teil (13) so zusammen, dass die beiden Schraublöcher übereinander liegen.

Schrauben Sie die beiden Rohre mit einer Blechschraube (12) zusammen.

Wiederholen Sie diesen Schritt mit den jeweils 3 verbleibenden unteren (13) und oberen (14) Pfosten teilen, so dass 4 identische Rahmenpfosten für den Fangzaun entstehen.

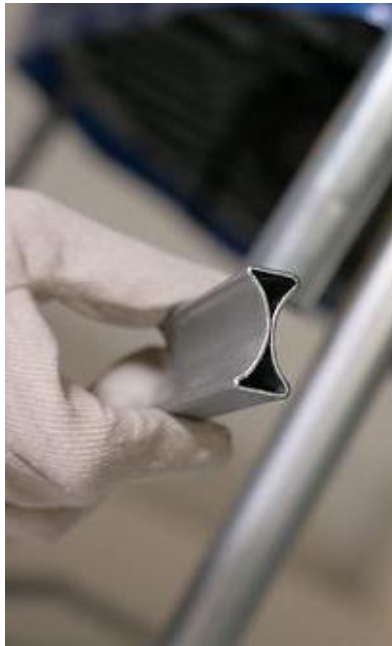


Für diesen Schritt sind 2 Personen erforderlich.

Nehmen Sie einen der 4 komplett montierten Rahmenpfosten und legen Sie ihn an eine der Fuß-Verlängerungen (3) mit Bügelschrauben an (siehe erste Abbildung).

Schieben Sie eines der dafür vorgesehenen Keilstücke (11) hinter das untere Pfostenteil (13). Gegebenenfalls sollte Ihnen die zweite Person dabei helfen.

Der obere Rand des Keilstückes (11) sollte am unteren Ende des T-Verbinders (2) anliegen. Stellen Sie sicher, dass der untere Rand des Keilstückes genau mit dem unteren Ende des Pfostenteils abschließt (siehe dritte Abbildung).



Für diesen Schritt sind 2 Personen erforderlich.

Schieben Sie eine der Bügelschrauben nach oben, auf das untere Ende des Pfostens (13), bis sie das untere Ende des T-Verbinders (2) berührt (siehe Abbildung).

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die Plastikkappe, am oberen Ende des Pfostens (14) nach innen zeigt (zum Mittelpunkt der Sprungmatte (5)).

Ziehen Sie nun die 2 Sicherungsmuttern (8) an der Bügelschraube (10) mit Hilfe eines Steck- oder Schraubenschlüssels an. Dabei sollte eine zweite Person das untere Ende des Pfostens (13) festhalten.

Hinweis: Um die Sicherungsmuttern (8) ausreichend festzuziehen wird ein Steck- oder Schraubenschlüssel benötigt.



Nun die zweite Bügelschraube nach oben, ebenfalls auf das untere Ende des Pfostens (13) schieben (siehe Abbildung).

Die zweite Bügelschraube dabei so positionieren, dass noch etwa 5 cm des unteren Pfostenteils (13) herausstehen.

Dann mit dem Steck- oder Schraubenschlüssel die 2 Sicherungsmuttern (8) der zweiten Bügelschraube anziehen.



Nun sollten Sie einen kompletten Pfosten des Fangzauns am Trampolin befestigt haben.

Bitte stellen Sie sicher, dass die Plastikcappe am oberen Ende des Pfostens (14) nach innen (zum Mittelpunkt der Sprungmatte (5)) zeigt.



Befestigen Sie nun die 3 verbleibenden Pfosten, wie in der Abbildung dargestellt, an jeder zweiten Fuß-Verlängerung (3).



Nachdem alle Sicherungsmuttern (8) angezogen worden sind, die Plastikabdeckungen für die Bügelschrauben (21) auf den freiliegenden Gewinden anbringen (siehe Abbildung).



Das Sicherheitsnetz (17) über die gesamte Breite des Trampolins ausbreiten.



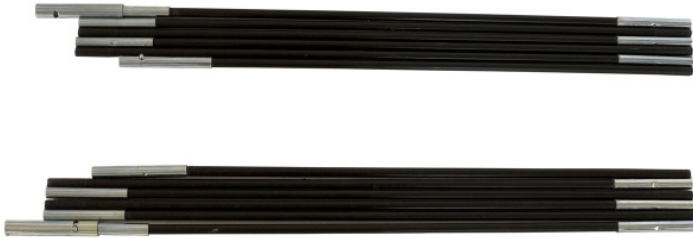
Am oberen Ende des Sicherheitsnetzes (17) befindet sich eine abgesteppte Manschette. Öffnen Sie den Klettverschluss, der die Manschette verschließt.

Der nächste Schritt wird erleichtert, indem die Manschette flach über die gesamte Breite der Sprungmatte (5) gelegt wird.



Nehmen Sie das schwarze G3-Stangenset (15) zur Hand. Sie werden feststellen, dass die einzelnen Stangenabschnitte durch ein elastisches Band im Inneren miteinander verbunden sind (siehe Abbildung). Die Stangenteile auseinanderfalten und das G3-Stangenset (15) zu einer langen Stange zusammenfügen.

Mit dem verbleibenden G3-Stangenset (15) wiederholen, so dass 2 lange, schwarze Einzelstangen entstehen.



Nehmen Sie eine der beiden langen, zusammengefügt G3-Stangen (15) an das Netz (17) heran.

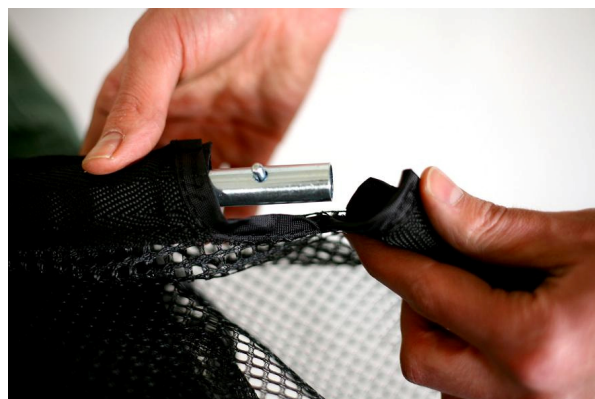
Greifen Sie die Manschette am oberen Ende des Netzes (17).

Eine der langen G3-Stangen (15), wie in der Abbildung dargestellt, in das Netz hineinschieben.

Dieser Schritt wird erheblich erleichtert, indem Sie das Netz (17) flach auf das Trampolin legen.



Stellen Sie sicher, dass Sie die lange G3-Stange (15) durch die halbrunden Öffnungen schieben und dann wieder hinein in die Manschette, am oberen Ende des Netzes (17) führen.



Die G3-Stange (15) wird am gegenüberliegenden Ende des Netzes (17) wieder aus der Manschette herausgeführt.

Diesen Schritt mit der zweiten G3-Stange (15), in der parallel zur ersten verlaufenden Manschette am oberen Ende des Netzes (17), wiederholen.

Dabei bitte beachten, dass auf jeder Seite jeweils die entsprechenden Steckhülsen der schwarzen G3-Stangen aufeinander treffen (siehe Abbildung).



Die beiden G3-Stangen (15) am oberen Ende des Netzes (17) nun mithilfe der Steckhülsen verbinden (am Ende der G3-Stangen).

Hierfür sind 2 Personen erforderlich. Bitte unbedingt Handschuhe tragen!

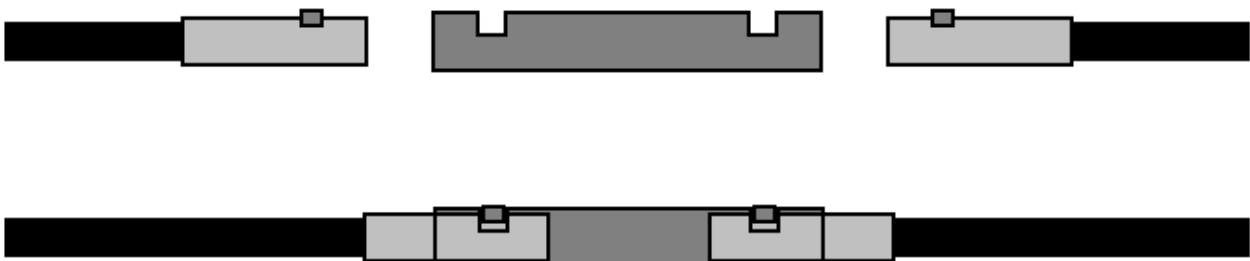
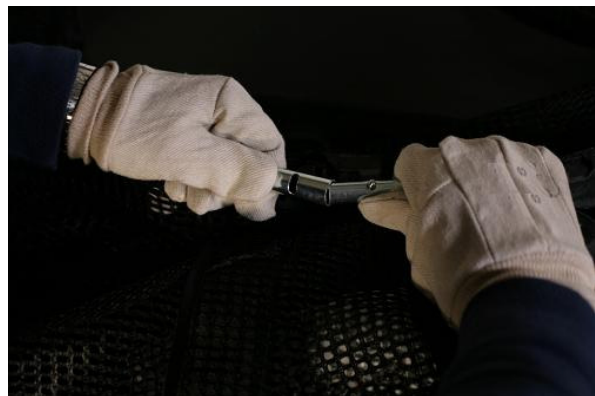
Stellen Sie sich gegenüber und greifen Sie sich jeweils die beiden Enden der G3-Stangen (15). Neigen Sie sich nun einander zu und üben Sie Druck auf die Stangen aus, wie in der Abbildung dargestellt. Dies wird Ihnen das Verbinden der beiden G3-Stangen (15) erleichtern.



Verbinden Sie die G3-Stangen (15) mit Hilfe der Steckhülsen (siehe Abbildung).

Nachdem Sie die Enden verbunden haben, schließen Sie bitte den Klettverschluss an der Manschette.

Das Netz (17) besitzt nun eine runde Form.



Im nächsten Schritt wird das Netz (17) an den 4 oberen Fangzaunpfosten (14) befestigt.

Dazu müssen die 4 Stellen ausfindig gemacht werden, an denen die G3-Stange (15) an der Oberseite des Netzes (17) aus der Manschette heraustritt (siehe Abbildung).

Das Netz (17) muss so gedreht werden, dass die Stellen, an denen die G3-Stangen (15) zu sehen sind, an den Pfosten des Fangzauns liegen.



Stellen Sie sich nun auf das Trampolin und drücken Sie eine der freiliegenden Stellen der G3-Stange (15) in eine der Plastikkappen (16) am oberen Ende eines Fangzaunpfostens (14), wie in der Abbildung dargestellt.



Drehen Sie sich herum und gehen Sie zu dem Pfosten (14), **der dem ersten gegenüber** liegt.

Drücken Sie die freiliegende Stelle der G3-Stange (15) in die Plastikkappe (16) am oberen Ende des Fangzaunpfostens (14), **der dem ersten gegenüber** liegt.

Befestigen Sie die G3-Stange (15) nun an den verbleibenden 2 Stellen.

Die Befestigungspunkte für das Netz (17) und ihre Abfolge sind in der Abbildung dargestellt.



Die Unterkante des Netzes (17) wird nun an die V-Ringe der Sprungmatte (5) „genäht“. Dadurch wird das Sicherheitsnetz (17) fest mit der Sprungmatte (5) verbunden.

Nehmen Sie sich nun aus dem Schnurbündel (20) eine einzelne Schnur heraus.



Beginnen Sie nun unterhalb des Netzeinstiegs, indem Sie die Schnur (21) mit der roten Spitze durch das unterste Ende des Netzes drücken (17).



Führen Sie nun die rote Schnurspitze (20) durch den nächstgelegenen V-Ring der Sprungmatte (5), und von dort aus wieder zurück.

Halten Sie das Netz (17) und die Schnur (20) während dieses Schrittes unter Spannung. Wiederholen Sie diesen Schritt mehrmals, so dass das Netz an jedem V-Ring befestigt wird.

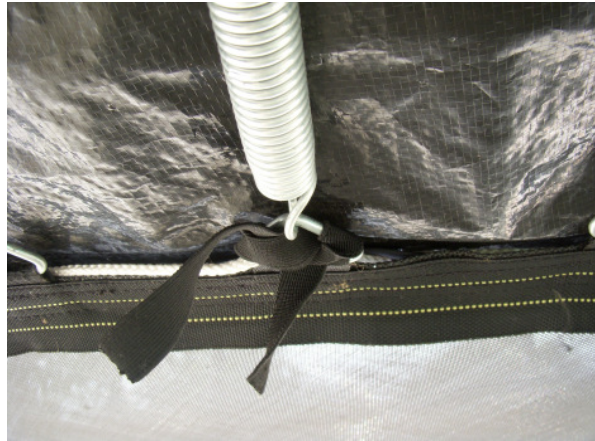
Ist das Ende der Schnur (20) erreicht, so binden Sie es mit einem Doppelknoten an einen V-Ring und beginnen Sie erneut mit der nächsten Schnur (20). Fahren Sie solange damit fort, bis Sie an Ihrer Ausgangsposition angekommen sind.



Im nächsten Schritt wird die Befestigung des Rahmenpolsters (6) abgeschlossen.

Werfen Sie einen Blick unter das Trampolin. Dort befinden sich einige elastische Bänder, entlang der Innenkante des Rahmenpolsters (6).

Binden Sie diese Bänder von Hand um die nächstgelegene Feder (7) oder einen anliegenden V-Ring.

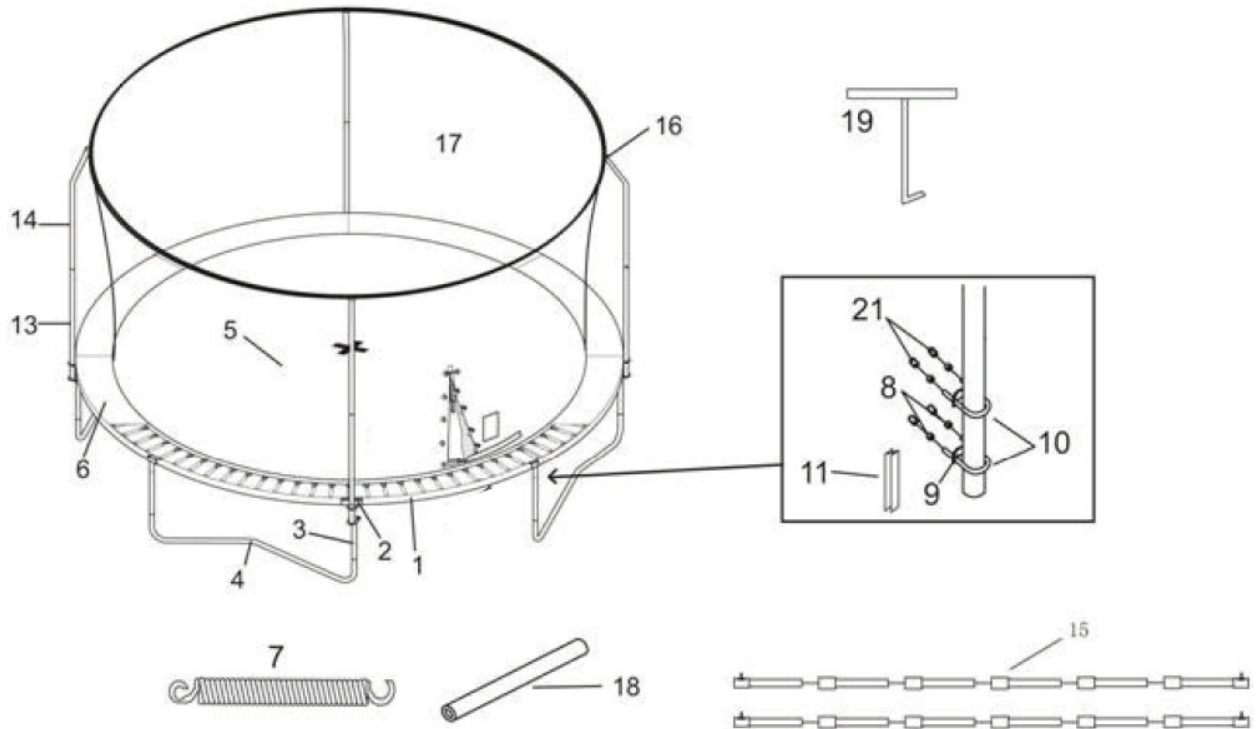


Das Trampolin ist nun komplett montiert. Vergewissern Sie sich, dass alle Teile sicher befestigt sind.

Machen Sie sich und andere Nutzer vor Gebrauch des Trampolins mit den Sicherheitsvorkehrungen, den Gebrauchs- und Bedienungshinweisen, sowie den Pflege- und Wartungsanweisungen vertraut.



EINZELTEILZEICHUNG UND TEILELISTE



Key-Nr.	Anzahl	Beschreibung	Key-Nr.	Anzahl	Beschreibung
1	8	Rohrstange (mit T-Verbinder)	15	2	G3-Stangenset
2	8	T-Verbinder	16	4	Plastikkappe (dieses Teil wurde schon am oberen Pfostenteil (14) befestigt)
3	8	Fuss-Verlängerung	17	1	Netz mit Zusatzteilen
4	4	Hauptfussteil	18	8	Schaumstoffmanschette
5	1	Sprungmatte mit V-Ringen	19	1	Federspanner
6	1	Rahmenpolster	20*	8	Schnurbündel
7	56	Federn (5.5 inch Länge)	21	16	Plastikabdeckung für Bügelschrauben
8	16	Sicherungsmutter			
9	8	Steg für Bügelschraube			
10	8	Bügelschraube			
11	4	Keilstück			
12*	4	Blechschrabe			
13	4	Unteres Pfostenteil des Fangzauns			
14	4	Oberes Pfostenteil des Fangzauns			

* Dieses Teil ist nicht abgebildet
Technische Änderungen sind jederzeit ohne Vorankündigung vorbehalten